



Protokoll der Jahresversammlung vom 15.1.2016 Restaurant Thurberg, 20.00 Uhr

Traktandenliste siehe Beilage Einladung

Vom Vorstand anwesend waren:

Päsident:	Roman Barth
Vize Präsident:	Fredy Wiegisser
Kassier:	Heinz Mäder
Aktuar:	Urs Siegfried
Beisitzer:	Bruno Schaffer
Beisitzer:	Andi Müller

Der Präsident Roman Barth kann die Versammlung um 20.01 eröffnen.

1. Begrüssung und Wahl von 2 Stimmenzählern

Stimmenzähler: Leo Sutter, Erwin Rechsteiner werden als Stimmenzähler gewählt.
Traktandenliste (Reihenfolge) wird angenommen.
gemäss Präsenzliste erschienen total 35 Aktive, das absolute Mehr beträgt 18.

2. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll der letzten GV wurde wieder vor der Hauptversammlung versandt und muss deshalb nicht verlesen werden. Das Protokoll wird mit grosser Mehrheit angenommen und Rolf Senn verdankt.

3. Jahresrechnung 2015, Revisorenbericht, Mitgliederbeiträge

Rechnung:

Heinz Mäder erläutert die Jahresrechnung

Es sind keine besonderen Posten zu erwähnen.

Die Installation des Sicherheitszauns wurde fertiggestellt.

Ein Restaufwand von Fr. 676.- für den Schutzzaun belastete die diesjährige Rechnung noch.

Im Aufwand schlug ausser den wiederkehrenden Ausgaben das Jahresschlusssessen, welches sehr gut besucht war zu Buche.

Diese Ausgabe ist sicher gut investiertes Geld, wird durch diesen Anlass die Kameradschaft doch aktiv gefördert.

Weitere Auslagen sind für die Verpflegung der Veranstaltung des Schülerpasses angefallen.

Bei den Kosten für Büromaterial, Spesen und Versicherungen konnten in den letzten Jahren, laufend eingespart werden.

Einnahmen: Fr. 10'041.11

Aufwand: Fr. 7'119.75

Total resultierte 2015 ein Gewinn von : Fr. 2921.36

Budget 2016:

Abschreibung der Rasenroboter im bisherigen Umfang von 40 %
Gemäss Budget können wir das flüssige Vermögen vergrössern, da ein positives Ergebnis budgetiert ist.

Mit vorliegendem Budget ist 2016 mit einem Ueberschuss von gut 1300.- Fr. zu rechnen.

Die gesamte Buchhaltung liegt auf und kann eingesehen werden.
Es werden dazu keine Fragen gestellt.

Der Revisionsbericht wird von Erwin Rechsteiner vorgelesen. (Revisoren: Wisi Züger, Erwin Rechsteiner)

Erwin dankt Heinz Mäder für seine wertvolle Arbeit als Kassier. Die saubere Arbeit des Kassiers, sowie der Revisorenbericht wird durch Applaus gutgeheissen.

Aufgrund der Situation schlägt der Vorstand die Beibehaltung der Mitgliederbeiträge wie folgt vor:

- Aktivmitglieder Fr. 100.--
- Junioren Fr. 50.--
- Passivmitglieder Fr. 25.--

Die Diskussion zur Beibehaltung des Jahresbeitrags wird nicht gewünscht.
Die Beibehaltung der Jahresbeiträge wird einstimmig angenommen.

1. Jahresbericht des Obmannes

Der Obmann verliest den Jahresbericht 2015. Dieser führt uns nochmals die zahlreichen Aktivitäten des Jahresprogramms vor Augen. Herauszuheben ist zum Beispiel: Die Flugplatzputzete, welche am 28. März bei gutem Wetter in Angriff genommen werden konnte. Eine schöne Anzahl Helfer war zur Stelle um die anfallenden Arbeiten zu erledigen. Zum Schluss sorgte Friedel natürlich noch für das Leibliche wohl. Erwähnenswert ist sicher auch der Anlass der Swiss Acro Conaction Flieger, welche am 9. Mai zu einem Vorstellungsbuch zu uns auf den Platz kamen. Die kleine Gruppe um Silvio Meier führte uns spektakulären Kunstflug mit ihren doch etwas grösseren Modellen vor. Der jährlich stattfindende Windenflugtag wurde am 31. Mai bei bestem Wetter durchgeführt. Zum Silvester- und Neujahrsfliegen 2015 / 2016 kamen nur David Schaufelberger und Bruno Schaffer auf den Platz. Das Wetter liess aber nur einen kurzen Flug zu.

Erfreulicherweise kamen mir für das Jahr 2015 keine gefährlichen Zwischenfälle zu Ohren. Dafür möchte ich mich bei euch bedanken.

Denn die Sicherheit liegt mir und dem gesamten Vorstand besonders am Herzen.

Der Obmann wünscht allen ein guten Start in die neue Saison.

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

(Der ausführliche Jahresbericht liegt dem Protokoll bei.)

2. Mitgliederbewegungen

Unser Mitgliederbestand ist von 101 auf 97 zurückgegangen.

(81 Aktive; 1 Provisorisch, 15 Passive)

Folgendes Mitglied ist neu eingetreten (provisorische Mitgliedschaft):

- Thomas Hänni Prov. Senior
-

Austritte:

- Rohrer Jürg Akt. Senior
- Studer Walter Akt. Senior
- Kern Norbert Akt. Senior
- Birkhofer Bruno Akt. Senior
- Maric Renat Akt. Senior
-

Übertritte:

- Bosshard Stefan Akt. Senior > Passiv
- Hänseler Mathias Prov. Senior B> Passiv
- Beer Reto Prov. Senior> Passiv

Die Liste der Mitgliederbewegungen wird vom Aktuar archiviert.

11 Jubilare (alle 5 Jahre):

- Herbert Füllemann 35 Jahre
- Roland Deutsch 30 Jahre
- Markus Eugster 25 Jahre
- Rolf Hausammann 20 Jahre
- David Del-Pietro 15 Jahre
- Steven Dünk 15 Jahre
- Hans Götsch 15 Jahre
- Urs Eigenheer 10 Jahre
- Robert Schweizer 10 Jahre
- Remo Brändle 5 Jahre
- Roman Zweifel 5 Jahre

Fredi verdankt die 25-jährige Treue und Zugehörigkeit von Markus Eugster zu unserem Verein. Der Jubilar erhält als Dank ein T-Shirt.

1. Wahlen

Revisor:

Wisi Zügger tritt, betreffend Rochage in den Vorstand, als Revisor zurück.

Heinz Mäder stellt sich für das zweite Amtsjahr anstelle Wisi ein Jahr zur Verfügung.

Alex Küng stellt sich für 2 Jahre als Revisor anstelle von Erwin R. zur Verfügung.

Beide werden als neue Revisoren vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Rücktritte:

Heinz Mäder tritt als Kassier aus dem Vorstand zurück.

Zur Wahl als neuer Kassier wird Wisi Zügger vorgeschlagen.

Die Wahl erfolgt einstimmig und mit Applaus.

Fredi ehrt Heinz Mäder und verdankt seine tolle Arbeit der letzten 6 Jahre mit 2 Flaschen Wein unter grossem Applaus.

2. Veranstaltungen

Andi Müller stellt das neue Jahresprogramm vor.

Jahresprogramm:

2.4 Flugplatz Putzätä, Unterhaltsarbeiten, etc. / 13.30 -16.00

7.4. Schülerpass /Schule Wigoltingen

23.4 / 30.4 Frühlingserwachen mit Grillieren / Sperrzonen erkennen

12.6 / 19.6. Windenflugtag

Im Juni; Hangfliegen mit Bruno

18.6 / 25.6 Präsidentenfliegen Region Ost

2.7. / 9.7 Grümpelfliegen mit Fuchsjagd, Ballonstechen

13.8 / 20.8 Klubmeisterschaft (11.00-16.00 Uhr)

10.9. SM Swiss Akro-Connection

1.10 / 8.10 Herbstfliegen

10.12. Klausfliegen mit Klaushöck

31.12. Silvesterfliegen

1.1. Neujahrsfliegen

Das Programm wird auf die Homepage aufgeschaltet.

8. Anträge / Verschiedenes / Umfrage

Der Präsident hat 2 Anträge von Jürgen Vetterli erhalten. Roman liest den 1 Antrag vor und stellt ihn anschliessend zur Diskussion.

Antrag 1 von Jürgen Vetterli:

1. Während dem Flugbetrieb dürfen sich nur Piloten und deren Helfer auf dem Flugfeld aufhalten.

Diskussion:

David und Marcel befürworten den 1. Antrag aus versicherungstechnischen Gründen. Marcel erläutert, dass wenn im Reglement angemerkt ist, dass Pilot und Helfer sich auf dem Flugfeld befinden dürfen, keine Anschuldigungen von der Versicherung zu ihrem Standort zu erwarten sind.

Der Antrag von Jürg wird allgemein als vernünftig angesehen.

Vorerst soll beim Parkplatz die wichtigsten Aspekte des Flugplatzreglementes, der Sperrzone und Verhaltensregeln für Besucher, gut sichtbar ausgehängt werden.

Verschiedene Votanten machen darauf aufmerksam, bevor wir einen Beschluss fassen, den Antrag gerade aus versicherungstechnischen Gründen gut und ev. mit juristischer Hilfe abzuklären.

Rolli macht den Vorschlag den Verband um Hilfe zur Abklärung unseres Anliegens beizuziehen. Es soll eine juristisch sichere Lösung sein, die den Versicherungsschutz erfüllt

Roman schlägt vor den Antrag zu vertagen und auf die Antwort des SMV zu warten. Wisi schlägt vor eine Arbeitsgruppe zu bilden die, die Abklärungen unter Beihilfe des SMV vornimmt und einen konkreten Antrag einbringt über den die kommende GV dann abstimmt.

Rolli S. schlägt vor, dass der Präsident selbst möglichst schnell beim SMV die Abklärungen vornimmt.

Roman erklärt sich bereit dies so zu machen und macht den Vorschlag das Thema zu vertagen bis eine Antwort oder Vorschlag vom SMV vorliegt.

Wir stimmen über den 1. Antrag von Jürgen ab.

Resultat der Abstimmung: 15 Ja zu 7 nein.

Roman liest und erläutert den 2 Antrag von Jürgen vor und gibt dann die Diskussion frei.

2. Modellflugzeuge parken und deren Betrieb im Aufenthaltsraum hinter dem Schutzzaun sind zu unterlassen.

Die Details des Antrages sind uns letztendlich nicht wirklich klar.

Schade dass Jürgen nicht selber unter uns sein konnte, um uns sein Anliegen genau zu erläutern.

Diskussion:

Walti denkt, dass gemeint ist, die Flieger nicht hinter dem hohen Schutzzaun zu lagern sondern hinter kleinem Schafzaun zu stellen.

Heinz + Dave finden den Antrag im Detail zu wenig klar formuliert um darüber abzustimmen. Der Antrag soll darum abgelehnt werden.

Der 2 Antrag von Jürgen wird von der Versammlung einstimmig abgelehnt.

Informationen vom Präsidenten zu Verschiedenem:

Versicherungsschutz für Clubmitglieder der MFG/WF ist obligatorisch:

Jedes Mitglied der Modellfluggruppe Weinfeldern braucht eine spezifische Haftpflichtversicherung für Modellflug über 3 Mio. (steht in Statuten)

Sperrzonen gemäss Flugplatzreglement:

Beim überreichen eines „Dankeschöns“ an die angrenzenden Anwohner des Flugplatzes haben 2 Anwohner (Fam. Bieri + Aschwanden) ihren Unmut geäussert, dass es verschiedentlich zu Ueberflügen mit Motorfliegern über ihren Liegenschaften gekommen ist. Roman bittet uns diese Sperrzonen zukünftig wirklich zu meiden.

Er ist sicher, dass diese Ueberflüge nicht bewusst erfolgt sind. Es besteht halt einfach das Risiko, dass wir die Entfernungen völlig falsch einschätzen.

Heimo pflichtet dem bei: „Bei der Auswertung der Daten eines Fluges mit seinem 6 m Segler hat er gesehen, dass er am Fusse des Ottoberges geflogen ist, was er nie für möglich gehalten hätte“.

Roman meint wir sollten diese Reklamation ernst nehmen da diese zwei Anlieger uns ansonsten sehr wohlgesinnt sind.

Vorschlag: Wir wollen im Frühling einen Trainingstag für Motor- wie Segelflieger veranstalten wo wir uns üben Entfernungen einzuschätzen.

Das Ziel soll sein, optische Erkennung wo wir uns in etwa befinden.

Wisi Züger macht denVorschlag, solch einen Tag ins Jahresprogramm aufzunehmen. Dieser Vorschlag wird begrüsst.

Andi Müller macht den Vorschlag diesen am „Frühlingserwachen“ am Sa.13. Januar einzuplanen und für die Durchführung besorgt zu sein. Dies wird allgemein begrüsst und verdankt.

Flugplatz walzen:

Roman hat sich erkundigt was für eine Walze in etwa nötig ist um den Flugplatz zu walzen. Er denkt dabei an eine selbstfahrende Strassenwalze mit ca. 2 To. Gewicht. Bei einer 6 To. Walze würde nachher kein Rasen mehr wachsen.

Die Kosten für die Miete einer 2 To.-Walze bei einem Strassenbauunternehmen belaufen sich gemäss Angaben der angefragten Unternehmung auf ca. Fr. 2000.- pro Tag. Dies scheint uns unverhältnismässig teuer zu sein.

Rolf Hausammann kann von der Gärtnerei Tschannen eine Walze für ca. Fr. 150.- pro Tag mieten.

Die Versammelten sind sich einig den Versuch mit der Walzung des Platzes vorerst einmalig zu versuchen und beauftragen Rolf dies doch an die Hand zu nehmen.

Wir verdanken seine Bemühungen mit Applaus.

Rasenmäher:

Die Rasenmäher stehen ab und zu still. Wir werden eine Gebrauchsanweisung A4 erstellen wo jeder sich informieren kann, wie der Mäher in Betrieb genommen oder in die Ladestation zurück beordert werden kann.

Homepage:

Dank an Werner Werner Kamphausen für die Homepage: super Sache! Danke, Applaus!

Statistische Angaben zur Nutzung:

7425 Besucher

16314 Besuche

2400 Downloads

1250 mal Baubericht Fredy Valenta XXXL

Besucher aus aller Herren Länder sogar Südkorea u. Kenia

2 Berichte von Mitgliedern (Santana v. Erwin R., Ventus von Fredi W., 290 Downloads)

8 Anlässe in Fotogalerie / der Marktplatz wird wenig genutzt, obwohl stark frequentiert / 18 News Einträge / 80 Termineinträge

Allgemeine Umfrage:

Werner Bodenmann fragt an, ob es nicht möglich wäre einen Vortrag zu organisieren betreffend der Lagerung und Gebrauch von Akkus. Im Vordergrund stände die Problematik der Handhabung der Lipo-Akkus.

David meint dazu, wenn ein Vortrag über Akkus geplant würde, dann wäre es sicher auch interessant etwas über deren Pflege zu erfahren.

Es wird vorgeschlagen ev. Markus Müller vom Aero-Clup anzufragen.

Der Vorstand wird sich Informieren und sich Gedanken dazu machen wer dafür angefragt werden könnte.

Der Mitgliederbeitrag kann anschliessend an die Versammlung bar bezahlt werden

Gegen die Versammlung wurde keine Beschwerde erhoben, sie konnte um 21.41 Uhr mit Applaus geschlossen werden.

Bei einem Dessert konnte noch angeregt über unser schönes Hobby diskutiert werden.

Im Akutar-Ordner liegen vor:

Präsenz-Liste
Liste der Mitgliederbewegungen
Jahresbericht des Obmannes
Liste der Entschuldigungen
Jahresprogramm 2016

Weinfeld, 18.1.2016

Der Aktuar: Urs Siegfried Der Obmann: Roman Barth